



Westdeutschland/Dortmund. In den meisten neuapostolischen Gemeinden in Deutschland finden wieder Präsenzgottesdienste statt. Zu diesen sind Besucher nach Voranmeldung herzlich willkommen. Da der Besuch jedoch nicht allen Kirchenmitgliedern möglich ist, strahlen die Neuapostolischen Kirchen in Deutschland sonntags weiterhin einen zentralen Videogottesdienst aus. Sendeort am kommenden Sonntag, 13. September 2020, ist Dortmund.

Bis Oktober 2020 bieten die deutschen Gebietskirchen sonntags im Wechsel einen gemeinsamen Videogottesdienst an, der via Video und Telefon gesendet wird. Dieser richtet sich an alle, die keinen Präsenzgottesdienst in ihrer Ortsgemeinde besuchen können.

Sendeort: Dortmund

An diesem Sonntag kommt der Videogottesdienst aus der Kirchenverwaltung in Dortmund (Neuapostolische Kirche Westdeutschland). Durchgeführt wird er von Bezirksältester Sascha Tümmler. Der 45-Jährige leitet seit 2018 den Kirchenbezirk Kassel-Korbach (Bereich Ost). Der Bezirk zählt 17 Gemeinden und über 3.000 Mitglieder.

Begleitet wird der Bezirksälteste von Evangelist Johannes Blanckenberg (30), stellvertretender Leiter der Gemeinde Kassel-Südwest, sowie Musikern aus seinem Arbeitsbereich.

Beginn um 10 Uhr

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr und entspricht dem normalen Ablauf. Allerdings wird kein Heiliges Abendmahl gefeiert. Die Gemeindelieder können an den Empfangsgeräten mitgesungen werden.

Durch die wechselnden Sendeorte war es in den letzten Wochen möglich, die Beleuchtung im Feierraum der Kirchenverwaltung zu erneuern und zu verbessern. Das soll der Bildqualität zugutekommen. In der "Sendepause" zuvor war bereits der Altar erhöht worden. Dieser stammt aus der Zeit der Weihe der Kirchenverwaltung 1984 und war etwas niedrig geraten.

YouTube-Livestream

Der Gottesdienst am 13. September 2020 wird über alle YouTube-Kanäle der deutschen Gebietskirchen gesendet, also auch über den [Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland](#). Dieser ist erreichbar unter videogottesdienst.nak-west.de. Insgesamt stehen dort zwei parallele Live-Streams zur Verfügung: einer in Deutsch sowie einer mit Übersetzung in die Gebärdensprache.

Die Gebietskirchen Angola, Frankreich, Litauen, Niederlande und Portugal, die auch zum Verantwortungsbereich von Bezirksapostel Rainer Storck gehören, senden eigene Gottesdienste in ihren Landessprachen. Diese stehen auf den jeweiligen YouTube-Kanälen zur Verfügung (siehe [Sonderseite zur Corona-Pandemie](#)). Einen Gesamtüberblick aller weltweit ausgestrahlten Videogottesdienste der Neuapostolischen Kirche veröffentlicht nac.today jeden Freitag.

Den Gottesdienst finden

Wer auf seinem "smarten" Fernseher in der YouTube-App nach dem deutschen Livestream sucht und nicht über den Kanal "Neuapostolische Kirche Westdeutschland" dorthin kommt, kann alternativ am Sonntagmorgen ab 9 Uhr in der Suche die Begriffe „Gottesdienst“ sowie „Neuapostolische Kirche“ verwenden.

Es empfiehlt sich jedoch, den Kanal "[Neuapostolische Kirche Westdeutschland](#)" im Vorfeld zu abonnieren. Zudem ist es möglich, eine Erinnerung für den Start des Livestreams einzurichten.

Telefonübertragung

Eine Übertragung per Telefon wird für alle angeboten, die nicht die technische Möglichkeit haben, den Videogottesdienst zu empfangen. Bei der Einwahl können je nach eigenem Tarif Gebühren anfallen.

+49 69 5060 9805

+49 69 5060 9806

+49 69 5060 9807

+49 69 5060 9808

+49 69 7104 45671

9. September 2020

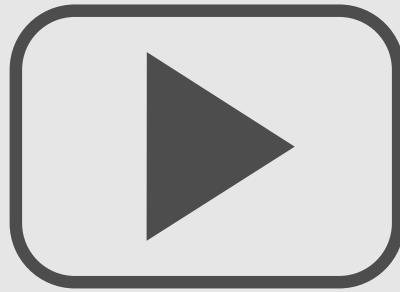
Text: [Frank Schuldt](#)

Fotos: [Jessica Krämer](#), [Frank Schuldt](#)

Downloads

- [Plakat - Gottesdienste per Video-Übertragung](#)

Youtube-Link



<https://www.youtube.com/watch?v=GAZ0UqSWHYw>



Youtube-Link



<https://www.youtube.com/watch?v=TXueHpG07BM>